

STADT ILLNAU-EFFRETIKON

Agasul · Bietenholz · Bisikon · Effretikon · First · Horben · Illnau
Kemleten · Luckhausen · Mesikon · Ober-Kemttal · Ottikon

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES

Sitzung vom 18. Mai 2006

Gesch. Nr. 11/06 Vorberatung: RPK

34.4 Strassen.- Antrag des Stadtrates an den Grossen Gemeinderat auf Genehmigung der Bauabrechnung über die Sanierung der Ottiker- und Luckhauserstrasse, Wiesental bis Agasul.-

A n t r a g

Der Grosse Gemeinderat

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26 Ziffer 2 der Gemeindeordnung -

b e s c h l i e s s t :

1. Die Abrechnung über die Sanierung der Ottiker- und Luckhauserstrasse wird wie folgt genehmigt:

- Aufwand gemäss Bauabrechnung	Fr. 522'271.90
- Bewilligter Kredit GGR vom 20. Febr. 2003	<u>Fr. 600'000.--</u>
- Kreditunterschreitung	<u>Fr. 77'728.10</u>
2. Gemäss § 8 Ziffer 3 der Gemeindeordnung ist ein Referendum gegen diesen Beschluss ausgeschlossen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) den Stadtrat, zweifach,
 - b) das Werkamt,
 - c) die Finanzverwaltung.

W e i s u n g

1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat bewilligte am 20. Februar 2003 einen Objektkredit von Fr. 600'000.- für die Sanierung der Ottiker- und Luckhauserstrasse, vom Wiesental bis nach Agasul.

2. Bauausführung

Aufgrund einer eingeladenen Submission wurden die Bauarbeiten der Bauunternehmung Büttner & CO, Winterthur, vergeben. Die Bauarbeiten für das Teilstück Wiesental bis zum Dorfeingang von Agasul, Länge ca. 2400 m, wurden im Juni / Juli 2003 ausgeführt. Die Bauarbeiten vom Dorfeingang bis zur Staatstrasse, Länge ca 110 m, erst nachdem die Bauarbeiten für die Wasserleitungen im Zusammenhang mit der Sanierung der Wasserversorgung Agasul im Sommer 2005 ausgeführt waren. Diese Arbeiten erledigte die Unternehmung Schoch + Hirzel, Pfäffikon.

3. Kosten

Die durch das Werkamt und durch die Finanzverwaltung kontrollierte Bauabrechnung zeigt folgendes Bild:

Arbeitsgattung	Kostenschätzung Fr.	Abrechnung Fr.	Differenz Fr.
Landerwerb	0.--	0.--	0.--
Bauarbeiten	500'000.--	441'740.70	58'259.30
Nebearbeiten	95'000.--	78'788.20	16'211.80
Unvorherzusehendes	5'000.--	1'743.--	3'257.--
Total	600'000.--	522'271.90	77'728.10

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Bauarbeiten:

Die Minderkosten von rund Fr. 58'000.-- oder 12 % ergaben sich aufgrund einer günstigen Submission. Die Bauarbeiten und damit auch die Kosten wurden durch den damaligen Werkhofchef Willy Girsberger überwacht.

Nebearbeiten:

Die Kostenunterschreitung von rund Fr. 16'000.-- oder 17 % resultiert aus Minderkosten bei der Strassenbeleuchtung und beim Ingenieurhonorar. Hingegen entstanden zusätzliche Kosten für eine Leitplanke im Gebiet Binzwisen.

Unvorherzusehendes

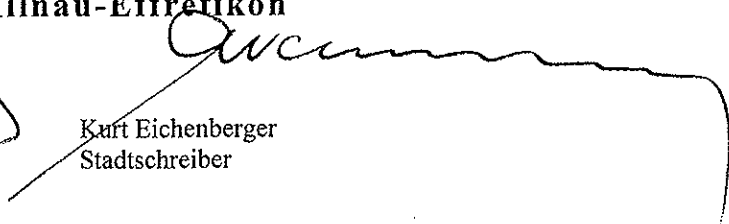
Diesem Posten musste lediglich die Kanal-TV-Untersuchung zugeordnet werden.

Der Stadtrat beantragt dem Grossen Gemeinderat, die Bauabrechnung zu genehmigen.

st/KE

Stadtrat Illnau-Effretikon


 Martin Graf
 Stadtpräsident


 Kurt Eichenberger
 Stadtschreiber